



Inhalt

- 1. Mannschaftsmeisterschaft - Nachlese:..... 2
- 3. Mannschaftsmeisterschaft – Vorschau:10

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN



1. Mannschaftsmeisterschaft - Nachlese:

Allgemeine Klasse:

Herren 1

Im Bundesligaspiel gegen den **TSV Hartberg-Tennis 1** am Samstag, den 19.06.2021 konnte sich unsere 1. Herrenmannschaft mit **6:3** durchsetzen und damit weitere, wichtige Punkte für den gewünschten Klassenerhalt sammeln.

Gregor Hausberger bot gegen die Hartberger Nummer 1, den ukrainischen Legionär Danylo Kalenichenko, wieder eine Top-Leistung, musste sich aber einmal mehr knapp in 3 Sätzen geschlagen geben (6:2 1:6 5:10).

Tomas Liska fand diesmal seinen Lehrmeister in Riccardo Bellotti. Der Italiener war im Spiel zweier druckvoller Grundlinienspieler der Beständigere und konnte sich klar in zwei Sätzen durchsetzen (6:3 6:4).

Mani Pröll verlor den ersten Satz gegen Joachim Kovacs zwar mit 5:7, ließ sich davon aber nicht aus dem Konzept bringen. Konzentriert und diszipliniert zog Mani sein taktisches Konzept weiter durch, wofür er mit einem knappen, aber völlig verdienten Drei-Satz-Erfolg belohnt wurde (5:7 6:3 10:6).

Felix Schüller konnte sich den ersten Satz gegen Georg Hubich nach toller spielerischer und kämpferischer Leistung mit 7:6 sichern, verlor anschließend aber völlig den Faden und damit auch den 2. Satz überraschend klar mit 0:6. Im Champions-Tiebreak war Felix dann der aktivere Spieler, der mit viel Selbstvertrauen und kalkuliertem Risiko seinen Kontrahenten zusehends unter Druck setzen und das Tiebreak mit 10:4 für sich entscheiden konnte.

Stefan Auingers Partie gegen Maximilian Steiner war – zumindest vom Ergebnis her – fast eine Kopie von Felix` Match. Auch Autshi konnte mit viel Kampfgeist und wenig Eigenfehlern den ersten Satz im Tiebreak für sich entscheiden, ehe sich die Kräfteverhältnisse umkehrten und Stefan den zweiten Satz relativ klar mit 2:6 verloren geben musste. Im Champions-Tiebreak war Autshi aber wieder voll da und sicherte mit dem 10:4 dem UTC Amstetten den 3. Einzelsieg.

Dominik Winninger zeigte gegen David Altmann eine makellose Leistung und durfte sich über einen überraschend klaren und schnellen 2-Satz-Sieg freuen (6:1 6:1).

Beim Stand von 4:2 durfte der UTC Amstetten dann über 2-Satz-Erfolge im 2er- und 3er-Doppel jubeln, während das 1er-Doppel beim Stand von 1:0 für Hartberg vom UTC Amstetten w.o. gegeben werden musste.

Tomas Liska und Chrisi Zeiler besiegten Riccardo Bellotti und Georg Hubich mit 6:4 6:3, während sich Felix Schüller und Mani Pröll gegen Maximilian Steiner und David Altmann mit 7:5 6:3 durchsetzen konnten.

Im letzten Spiel am Samstag, den 3.7.2021 muss unser Team die mühselige Pflichtaufgabe erfüllen und gegen den punktelosen Tabellenletzten aus Klosterneuburg einen vollen Punkterfolg einfahren, um die Basis für den Klassenerhalt zu schaffen. Vom Ausgang der beiden Begegnungen ULTV Linz gegen TSV Hartberg bzw. TV Hochwolkersdorf gegen TC Seebenstein Schiltern hängt dann die Platzierung in der Abschlusstabelle und damit die Entscheidung über Klassenerhalt oder Abstieg ab.

Herren 2

Am Sonntag, den 20.06.2021 war unsere 2. Herrenmannschaft in St. Pölten zu Gast, um sich in der Landesliga C mit dem **TSG St. Pölten 2** zu messen.

Jonas Krahofer war gegen Alexander Linsbichler, vom ersten Moment an, der Chef am Platz und siegte klar in zwei Sätzen (6:3 6:0). **Stefan Gatterbauer** war seinem Kontrahenten Rainer Klaus noch eine Spur mehr überlegen und überließ ihm nicht einmal ein Ehrengame (6:0 6:0).

Auch **Fabian Kroismayr** (6:3 6:2 gegen Alexander Spreitzer), **Fabian Gumpoltsberger** (6:4 6:2 gegen Mario Schäd) und **Philipp Bernreiter** (6:2 6:0 gegen Niklas Eigelsreiter) konnten ihre Partien ungefährdet gewinnen.

Mannschaftsführer **Peter Handlgruber** musste sich nach toller kämpferischer Leistung Maximilian Schett mit 3:6 6:7



geschlagen geben, was die Freude über den bereits nach den Singles fixierten Tagessieg aber nur marginal trüben konnte.

Aufgrund der Überlegenheit des UTC Amstetten verzichtete der TSG St.Pölten auf ein Antreten im Doppel und gab diese w.o., wodurch der UTC mit einem klaren **8:1- Auswärtssieg** die Heimreise antreten durfte.

Auch beim Kräftemessen mit dem **TC Zentrum Süd Hengersdorf 1** am Sonntag, den 27.06.2021 wurde unseren Spielern das Antreten im Doppel verwehrt, da zum zweiten Mal innerhalb von 8 Tagen der Heimverein überraschenderweise nicht zu den Doppeln antrat und diese w.o. gab.

Jonas Krahofer bewies einmal mehr seine herausragende Klasse in dieser Liga und besiegte die Nummer 1 der Hengersdorfer Stefan Seywald klar mit 6:2 6:1. Auch **Stefan Gatterbauer** durfte sich über einen weiteren ungefährdeten 2-Satz-Sieg in diesem Jahr freuen (6:2 6:3 gegen Gerhard Jonak), während **Fabian Kroismayr** zum ersten Mal in dieser Meisterschaftssaison den Platz als Verlierer verlassen und sich seinem Kontrahenten Georg Schabetsberger mit 0:6 6:7 beugen musste.

Fabian Gumpoltsberger und **Philipp Bernreiter** präsentierten sich auch dieses Mal wieder als konstante und verlässliche Punktlieferanten und konnten sich gegen Thomas Knapp bzw. Peter Zehetmayr ebenfalls klar in zwei Sätzen durchsetzen (6:2 6:2 bzw. 6:4 6:1).

Christian Lindenhofner steuerte mit seinem 7:6 6:2-Erfolg den 5. Einzelsieg für den UTC Amstetten bei und sicherte unserem Team damit vorzeitig den Tagessieg, der mit **8:1** zum 6. Mal in dieser Saison sehr klar und eindrucksvoll ausfiel.

Herren 3

Zum vierten Spiel der 3. UTC Herrenmannschaft war am Sonntag, den 20.06., der **TC Lunz 1** zu Gast. Bei tropischen Temperaturen setzten sich die UTC Cracks überraschend klar mit **7:2** durch und bauten damit die Tabellenführung in der Gruppe D2 aus.

Interessant dabei war, dass alle Youngsters ihre Partien schnell nach Hause spielten, nur die beiden ü50 Spieler, wahrscheinlich um das Wetter zu genießen, über die volle 3-Satz Distanz gehen mussten.

Tom Aichinger spielte, wie in allen bisherigen Partien, sehr sicher und gewann klar gegen die Nummer 1 der Gäste, Markus Leichtfried (6/1 6/0). **Wojtek Schefke** hatte gegen Manuel Seis deutlich mehr zu kämpfen, konnte sich aber nach dem Verlust des 2. Satzes, gecoacht von seinem Sohn Tobias, doch noch steigern und siegte nach über 2 Stunden mit 6/1 4/6 und 6/2. **Tobias Schefke** machte mit seinem Gegner, Oliver Egger, kurzen Prozess, gewann 6/0 6/2 und versorgte anschließend seinen Vater mit wertvollen Tipps. **Dieter Gumpoltsberger** bot in seinem Spiel gegen Jakob Hudler, die Nummer 4 der Lunzer, eine tadellose kämpferische Leistung ab. Nach dem schnellen Verlust des ersten Satzes, konnte Dieter sein Spiel stabilisieren, behielt in den langen Rallys immer öfter die Oberhand und sicherte sich damit den 2. Satz. Im letzten Satz kippte das Spiel wieder in die andere Richtung: der Lunzer setzte Dieter mit starken Aufschlägen und Vorhandschüssen mehr und mehr unter Druck und gewann schließlich mit 6/3 4/6 und 6/2. **Sebastian Koch** hatte seinen Gegner, Christoph Egger, vom Anfang an sicher im Griff und setzte sich klar (6/4 6/2) durch. Noch eiliger hatte es **Ferdi Gusner**, den seinen Gegner, Max Hudler, nach einer knappen Stunde mit 6/1 6/2 vom Platz fegte.

Mit der 5:1 Führung im Rücken konnten die Amstettner ohne Druck in die Doppelpartien starten. Tom Aichinger/Tobias Schefke gewannen gegen Markus Leichtfried/Manuel Seis den ersten Satz mühelos mit 6/0. Im zweiten Satz spielten die Lunzer deutlich besser und so entwickelte sich ein sehenswertes und extrem spannendes Doppelspiel, das unsere Jungs, nach Abwehr von 5 Satzbällen, doch noch mit 6/0 7/5 für sich entscheiden konnten. Wojtek Schefke/Dieter Gumpoltsberger hatten in ihrem Spiel gegen Oliver und Christoph Egger keine Probleme und setzten sich ganz klar durch (6/1 6/2). Sebastian Koch und Ferdi Gusner konnten ihren Gegnern erst im 2. Satz etwas Paroli bieten, was aber den relativ sicheren Sieg der Lunzer, Jakob und Max Hudler (6/1 6/3) nicht verhindern konnte.



Am letzten Sonntag spielte die 3. Herren Mannschaft wieder zu Hause, diesmal gegen den Tabellenzweiten UTC Aschbach 1. Die Siegesserie konnte fortgesetzt werden – die Partie endete mit einem klaren 8:1 Sieg der Amstettner.

Die ersten 4 Partien, gleichzeitig begonnen, endeten alle mit fast identischen Ergebnissen – unsere Jungs waren nicht in Spenderlaune und verloren max. 2 Games: **Tom Aichinger** gegen Michael Sommer 6/0 6/2; Tom Lindenhofer gegen Gerhard Gruber 6/1 6/1; **Wojtek Schefke** gegen Patrick Wimmer 6/0 6/1 und **Tobias Schefke** gegen Jürgen Wimmer 6/1 6/0.

Unsere Nummer 5, **Ferdi Gusner**, blieb gegen den stark aufspielenden Christoph Amon (fast) immer konzentriert und zog ihr druckvolles Spiel konsequent durch. Mit sicheren und platzierten Rückschlägen konnte Ferdi den starken Aufschlag seines Gegners neutralisieren und punktete selber immer wieder mit seiner schnellen Vorhand. Am Ende stand ein enges aber sicheres 7/5 6/4 für Ferdi auf dem Spielbericht.

Als Nummer 6 der Amstettner wurde **Florin Calin**, unser Platzchef, aufgeboten. In seiner ersten (!) Tennis-Meisterschaftspartie – Flo ist bekannter Weise ein ehemaliger Top-Fußballspieler – lieferte Flo eine starke Leistung ab und besiegte seinen Gegner, Michael Ernegger, in einem spannenden, langen und kuriosen Spiel mit 7/5 6/7 6/4. Kurios? In den ersten 5 Games hatte Flo weder sein Spiel noch den Gegner unter Kontrolle – ein schnelles 0/5 war das Ergebnis. Ab dem 6. Game spielte der Amstettner plötzlich wie ausgewechselt, machte kaum noch Eigenfehler, erzwang mit seinem variablen Spiel immer wieder gegnerische Fehler, gewann den ersten Satz mit 7/5 und erspielte sich eine komfortable 5/2 Führung im 2. Satz. Als bereits alle mit einem Sieg Florins rechneten, wendete sich das Blatt wieder, der Aschbacher übernahm das Kommando und gewann den 2. Satz, nach Abwehr einiger Matchbälle, mit 7/6. Den sehr ausgeglichenen, von vielen langen Ballwechselln geprägten, 3. Satz konnte Florin dann doch noch mit 6/4 für sich entscheiden, den ersten offiziellen Tennissieg für sich und den 6. Punkt für den UTC Amstetten verbuchen.



Von den anschließenden Doppelpartien gingen 2 an die UTC Herren.

Tom Aichinger/Ferdi Gusner gewannen gegen Michael Sommer/Michael Ernegger klar mit 6/6 6/4. Das 2. Doppel, Tom Lindenhofer/Tobias Schefke, musste gegen die Brüder Wimmer in den Champions Tie-Break, gewann diesen aber mit 10/8 und somit auch das Spiel (6/1 6/7 10:8).



Das 3. Doppel – Florin Calin/Wojtek Schefke gegen Gerhard Gruber/Christoph Amon – ging relativ klar, 6/4 7/5, an die Gäste aus Aschbach.

Das vorletzte Spiel der 3. Herrenmannschaft, gegen ASK Ybbs 3, findet am Sonntag, den 04.07. um 9:00, auf unserer Anlage statt.

Herren 4

Am Sonntag, den 20.06.2021 konnte unsere Herren 4-Mannschaft ihren dritten Sieg erringen, nach stundenlangem Spiel gewann die Mannschaft mit einem klaren **9:0 gegen ATUS Rosenau**. Die Spieler kämpften in Rosenau nicht nur gegen ihre Kontrahenten, sondern noch vielmehr gegen die brütende Hitze.

Markus Mitterer spielte eine gefühlte Ewigkeit gegen Christian Haselsteiner. Verdient holte er den ersten Punkt für Amstetten (6:3 4:6 6:1).

Florian Hofer traf auf Andreas Höllner und nach einem klaren 6:1 im ersten Satz, musste er nach einem kleinen Durchhänger den zweiten Satz mit 2:6 an seinen Gegner abgeben. Den 3. Satz konnte er sich jedoch wieder holen (6:0).

Maximilian Hofer und **Niklas Gugerell** machten mit ihren Gegnern Julian Lugbauer und Jonas Reitbauer kurzen Prozess und konnten mit einer soliden Leistung punkten (6:4 6:1 bzw. 6:0 6:2).

Felix Mitterer musste, wie sein Vater, ebenfalls lange in der Hitze kämpfen. Nach einer Top-Leistung und mit Unterstützung seines Teams konnte er die Partie gegen Fabian Hinterleitner, in einem wirklich spannenden Match, für sich entscheiden (7:5 4:6 6:4).

Auch **Tobias Brandstetter** konnte sich gegen Gerhard Scherzenlehner mit einem klaren 6:2 6:2 behaupten.

In den Doppeln konnte unsere Mannschaft wieder überzeugen. Markus Mitterer und Niklas Gugerell gewannen klar gegen Julian Lugbauer und Jonas Reitbauer (6:3 6:1). Auch Florian Hofer und Maximilian Hofer bewiesen sich gegen Matthias Polsterer und Klemens Langenreither (6:2 6:1).

Wieder musste Felix Mitterer mit seinem Kollegen Tobias Brandstetter am längsten durchhalten. Gegen Gerhard Scherzenlehner und Manfred Posch konnten sie trotzdem ein letztlich ungefährdetes 6:7 6:4 10:2 erringen.

An Sonntag, den 27.06.2021 traf unsere Herren 4-Mannschaft auf die Spieler der 5. Herrenmannschaft der des **UTC Waidhofen** und es kam zu einer wahren Schlacht in der prallen Sonne.

Christoph Wolfram konnte sich leider nicht gegen Michael Hartner durchsetzen und musste sich mit 2:6 2:6 zufrieden geben.

Auch **Florian Hofer** musste sein erstes Einzel in diesem Jahr gegen Michael Pichler in 3 Sätzen abgeben (6:3 3:6 3:6).

Maximilian Hofer konnte gegen seinen Gegner Georg Hartner durch ein aktives Spiel den ersten Punkt für seine Mannschaft erspielen (6:4 6:1).

Auch **Niklas Gugerell** musste gegen Christian Wagner in den dritten Satz, in diesem konnte er dann mit solidem Spiel das Match endgültig für sich entscheiden (6:3 4:6 6:1).

Tobias Brandstetter hatte leider Probleme in das Spiel zu finden und verlor mit 2:6 2:6 gegen David Reichartzeder. Unser Jüngster, **Kilian Wolfram**, wehrte sich tapfer gegen Richard Loibl, doch leider reichte es nicht für einen Sieg (3:6 3:6). So ging Waidhofen nach den Singles mit 4:2 in Führung.

Nach langem Überlegen entschied sich die Mannschaft für eine etwas riskante Doppel-Aufstellung, um damit den Sieg vielleicht doch noch nach Hause holen zu können.

Die Hofer-Buben konnten sich gegen die im ersten Satz dominierenden Gegner Michael Pichler und Georg Hartner nicht zuletzt dank unglaublicher Unterstützung des Publikums knapp durchsetzen (2:6 6:4 11:9).

Das Duo Tobias Brandstetter und Christoph Wolfram harmonierte einwandfrei und ließ gegen Christian Wagner und Mario Schramböck nichts anbrennen (6:0 6:0).



Beim Stand von 4:4 waren nun alle Augen auf das Spiel von Niklas Gugerell und Kilian Wolfram gerichtet, die gegen David Reichartzeder und Richard Loibl spielten. Den ersten Satz entschieden sie durch sensationelles Spiel rasch für sich (6:3), im zweiten Satz lagen sie anfangs stetig zurück, ehe sie – angefeuert vom frenetischen Publikum – sich nochmals steigern, den Satz drehen und das Match doch noch in zwei Sätzen für den UTC Amstetten entscheiden konnten (7:5).

Der glückliche, aber nicht unverdiente **5:4-Sieg**, der wohl nur durch die clevere Doppelaufstellung von Mannschaftsführer Andi Hofer gelingen konnte, wurde anschließend ausgiebig gefeiert und diente zudem als Anlass, erstmals die neuen Fahnen unseres Vereines am Parkplatz zu hissen.

(Spielberichte Maximilian Hofer)



Damen

Damen 1

Im Heimspiel gegen den **TC St. Georgen an der Reith 1** am Samstag, den 19.06.2021 konnte unsere 1. Damenmannschaft einen knappen **4:3-Sieg** erkämpfen.

Alle 5 Einzel brachten klare 2-Satz-Erfolge, wobei sich in drei der fünf Begegnungen unsere Mädels durchsetzen konnten. **Andrea Wagner** und **Eva Tatzberger** durften sich gegen Agelika Bayer bzw. Sarah Haidler über ein makelloses shut-out freuen (jeweils 6:0 6:0) und auch **Sophie Wolfram**, die diesmal bewies, dass sich auch ein durchaus druckvoller Vorhand-Slice in ihrem Schlagrepertoire befindet, war ihrer Gegnerin in allen Belangen überlegen und siegte klar in 2 Sätzen (6:2 6:2). **Laura Koch** und **Leonie Wolfram** mussten sich ihren



Kontrahentinnen Hannah Ortner bzw. Julia Scheuchel hingegen klar geschlagen geben und verloren beide mit 1:6 1:6.

Im 1er-Doppel konnte sich Leonie Wolfram dann an der Seite von Andrea Wagner für ihre klare Einzelniederlage revanchieren. Gegen das Duo Angelika Bayer und Julia Scheuchel waren die Beiden nur im ersten Satz gefordert, konnten sich aber letztlich klar und ungefährdet mit 6:4 und 6:0 durchsetzen. Sophie Wolfram und Eva Tatzberger lieferten sich mit Hannah Ortner und Sophie Jagersberger bei sengender Hitze einen langen und spannenden Kampf, den die beiden UTC-Spielerinnen letztlich äußerst knapp und ein wenig unglücklich mit 6:4 5:7 8:10 verloren.

Am Samstag, den 26.06.2021 waren die Damen der **BSG Mauer SG1** in Amstetten zu Gast, wobei die Gäste aufgrund akuter Personalprobleme nur mit 4 Spielerinnen angereist waren.

Unsere Spielerinnen zeigten sich in den Einzelbegegnungen wenig gastfreundlich und überließen ihren Kontrahentinnen in den 4 Spielen insgesamt nur 4 Games. **Andrea Wagner, Anna Handlgruber, Laura Koch** und **Sophie Wolfram** konnten allesamt den ersten Satz mit 6:0 gewinnen. Während Mannschaftsführerin Andrea Wagner (gegen Tanja Leichtfried) und Sophie Wolfram (gegen Sophie Lutz) auch im zweiten Satz kein Erbarmen mit ihren Gegnerinnen hatten (6:0 6:0), konnten Valentina Jandl gegen Anna Handlgruber (0:6 3:6) und Eva Lutz gegen Laura Koch (0:6 1:6) im zweiten Satz zumindest etwas Ergebniskosmetik betreiben.

Auch die Doppelbegegnungen waren eine recht einseitige Angelegenheit und bestätigten nochmals die deutliche Überlegenheit der UTC-Damen. Andrea Wagner und Laura Koch hatten mit Tanja Leichtfried und Valentina Jandl leichtes Spiel und siegten überlegen mit 6:0 6:0. Auch Anna Handlgruber und Sophie Wolfram mussten im Spiel gegen die Lutz-Schwestern nicht ans Limit gehen und setzten sich in einer nicht immer ganz ernst geführten Partie klar mit 6:2 6:0 durch.

Am Ende des Tages durfte sich unser Team über einen **7:0-Sieg** freuen, mit dem hoffentlich der Klassenerhalt vorzeitig fixiert werden konnte.

Damen 2

Die 2. Damenmannschaft trat am 26. Juni top-motiviert im Hitzekessel von **Hausmening** zum Lokalderby an. **Baschi Wolfram** hatte mit Nina Salzmänn einmahl mehr kein Erbarmen und schickte sie mit 6:1 und 6:2 vom Platz. Auch für **Katja Nescak** sah es gegen eine übermotivierte Yvonne Sieberer im ersten Satz nach einem schnellen Sieg aus (6:0 für Katja), doch dann schüttelte die Hausmeningerin ihre Fehleranfälligkeit ab. Nach einem 4:6 musste Katja wieder in einen dritten Satz. Sie überstand die Schimpftiraden und Fehlerdiskussionen ihrer Gegnerin mit Nerven aus Stahl und brachte letztlich mit 6:4 einen weiteren Punkt auf das Amstettner Konto. **Tina Schefke** hatte diesmal gegen die erfahrene Gerlinde Weinhart kein probates Mittel am Schläger und musste ihrer Gegnerin zum 6:1/6:3-Sieg gratulieren. Auch **Sarah Fehringer** kämpfte tapfer, ging gegen Elena Köhler sogar schnell in Führung, bis diese besser ins Spiel fand und die Matchführung übernahm (6:4 und 6:2 für Köhler). In einem freundschaftlichen Duell gegen Ines Fellner konnte diesmal **Anke Brandstetter-Gerstmayr** mit einem 6:3- und 7:5-Sieg den dritten Punkt nach den Singles für Amstetten beisteuern. Baschi Wolfram stellte die Doppel daher strategisch auf, um den wichtigen 4. Punkt für den UTC einzufahren: gemeinsam mit Anke bestritt sie das 2. Doppel gegen Ines Fellner/Yvonne Sieberer, das relativ problemlos mit 6:2 und 6:3 nach Hause gespielt werden konnte. Tina und Katja gaben in ihrer Begegnung gegen Nina Salzmänn/Elena Köhler ebenfalls alles, das 2:6/3:6 änderte aber nichts mehr am verdienten Amstettner Sieg in einer wahren Hitzeschlacht.

(Spielbericht: Anke Brandstetter-Gerstmayr)



Senioren

Herren +45

Im letzten Spiel der Saison waren unsere +45er-Herren in **Waidhofen** an der Ybbs zu Gast. Die Minichance, mit einem klaren Sieg eventuell doch noch den Klassenerhalt in der Landesliga A zu schaffen, wurde dabei allerdings weit verfehlt und unser Team musste mit einer schmerzhaften **1:6-Niederlage** die Heimreise antreten.

Peter Handlgruber konnte im Match gegen Günther Haider im ersten Satz zwar gut mithalten und sich auch einige schöne Punkte erarbeiten, letztlich musste er sich der Nummer 1 der Gastgeber aber doch in zwei Sätzen geschlagen geben (5:7 2:6). **Thomas Lindenhofer** war gegen Armin Stütz aufgrund einer Rückenverletzung etwas gehandicapt und verlor Satz 1 mit 2:6. Im zweiten Satz kam Tom aber immer besser ins Spiel und konnte seinen Gegner immer öfter mit druckvollen Winnern überraschen. Mit dem knappen 6:7 im zweiten Satz blieb das happy end für den UTC Amstetten aber leider aus.

Dieter Zeiner und Robert Anderle lieferten sich in der brütenden Hitze viele zwar nicht sehr temporeiche, aber dafür umso längere Ballwechsel, an deren Ende zum Großteil der Waidhofener den Punktgewinn bejubeln durfte. Mit 3:6 3:6 musste Dieter an diesem Tag die Überlegenheit von Robert anerkennen. **Dieter Gumpoltsberger** fand gegen Christoph Kitzinger anfangs überhaupt nicht ins Spiel und verlor Satz 1 mit 1:6. Dieter blieb aber geduldig und konzentriert und konnte so den 2. Satz mit 6:4 für sich entscheiden. Im dritten Satz konnte sich die Waidhofener Nummer 4 aber nochmals steigern und letztlich noch klar mit 6:0 durchsetzen.

Christoph Wolfram kämpfte im Spiel gegen Alfred Oberbramberger einmal mehr mit seinen Nerven und seiner Vorhand. Bei sengender Hitze kämpfte unser Präsident aber aufopfernd, wodurch er die Partie lange offen halten konnte. Nach dem Verlust des ersten Satzes konnte Christoph eine 4:1-Führung in Satz 2 nicht nützen, weshalb er sich am Ende mit 5:7 4:6 geschlagen geben musste.

Trotz der uneinholbaren 5:0-Führung der Waidhofener gingen unsere Spieler hochmotiviert in die Doppelbegegnungen, um vielleicht doch noch einen Teilerfolg erringen zu können. Peter Handlgruber und Tom Lindenhofer konnten dann mit wirklich toller Leistung im 1er-Doppel Günther Haider und Armin Stütz völlig verdient mit 6:3 und 7:5 besiegen, während sich Dieter Gumpoltsberger und Christoph Wolfram Alfred Oberbramberger und Andreas Kuba knapp mit 7:5 1:6 und 6:10 geschlagen geben mussten.

Herren +70

Im vorletzten Spiel dieser Saison gegen die **TSG St.Pölten 1** konnte unsere Herrenmannschaft +70 am Dienstag, den 29.06.2021 ihre Siegesserie prolongieren und sich klar mit **6:1** durchsetzen.

Willi Wurzer konnte den ersten Satz gegen Ewald Zwettler mit 6:3 für sich entscheiden, verlor den zweiten Satz dann aber etwas überraschend mit 2:6. Das Champions-Tiebreak verlief äußerst spannend und ausgeglichen und am Ende durfte sich Ewald Zwettler über ein knappes 10:8 und den ersten Sieg für die Gäste freuen.

Dies sollte jedoch der einzige Erfolg für die St.Pöltener bleiben. **Ernst Schörghuber** hatte nämlich gegen Bernhard Göls nur im zweiten Satz etwas Mühe, konnte sein Spiel am Ende aber ebenso in zwei Sätzen gewinnen (6:1 7:5), wie **Hans Hametner** (6:2 6:1 gegen Gerhard Kürzel), **Hans Abraham** (6:4 6:0 gegen Herbert Wolfgang Blaha) und **Toni Wengert** (6:0 6:1 gegen Rudolf Emberger).

Die Doppel verliefen dann weit weniger einseitig und unsere Herren mussten ordentlich kämpfen, um nicht als Verlierer vom Platz gehen zu müssen. Willi Wurzer und Toni Wengert mussten im ersten Satz gegen Ewald Zwettler und Herbert Wolfgang Blaha ebenso ins Tiebreak wie Hans Hametner und Josef Schweiger in ihrem Spiel gegen Bernhard Göls und Gerhard Kürzel. Mit viel Einsatz und toller Abstimmung konnten beide Amstettner Doppel das Tiebreak für sich entscheiden und damit die Weichen auf Sieg stellen. Toni Wengert und Willi Wurzer hatten mit dem knappen Erfolg des Entscheidungsgames offensichtlich den Widerstand ihrer Kontrahenten gebrochen und gewannen den zweiten Satz klar mit 6:1. Hans Hametner und Sepp Schweiger profitierten bei ihrem Sieg von der verletzungsbedingten Aufgab der St. Pöltener beim Stand von 4:3 im zweiten Satz für den UTC Amstetten.



Mit dem neuerlichen klaren Sieg haben unsere Herren die Tabellenführung in der Landesliga A ausgebaut. Im letzten Spiel gegen den TC Bad Vöslau hofft unser Team auf einen weiteren Sieg, um sich damit den Landesmeistertitel sichern zu können.

Herren +75

Unsere +75er-Herren mussten sich im Spiel gegen den **Badener AC 1** am Donnerstag, den 17.06.2021 klar mit **1:4** geschlagen geben. Den Ehrenpunkt für Amstetten erkämpfte **Toni Wengert** mit einem wahren Kraftakt gegen Leopold Kowarik (7:5 7:6). **Ernst Schörghuber** musste zum ersten Mal in dieser Saison den Platz als Verlierer verlassen, hatte beim klaren 4:6 0:6 gegen Gerhard Strassl aber keine echte Siegeschance. Nicht viel besser ging es **Sepp Schweiger**, der sich gegen den favorisierten Hannes Futterknecht überhaupt mit dem Gewinn eines Ehrengames begnügen musste (0:6 1:6).

Im Doppel mühten sich unsere Spieler redlich, um zumindest noch Ergebniskosmetik betreiben, oder eventuell sogar noch ein Unentschieden erreichen zu können. Sepp Schweiger und Ernst Schörghuber (3:6 2:6 gegen Gerhard Strassl und Hannes Futterknecht) mussten an diesem Tag aber die Überlegenheit der Badener ebenso anerkennen wie Helmut Müller und Helmut Winninger (2:6 3:6 gegen Leopold Kowarik und Gottfried Ebner).

Gegen den **SEVU Isovolta 1** gelang unserem Team im Heimspiel am 24.06.2021 aber mit einem klaren **5:0-Sieg** eindrucksvoll die Rehabilitation.

Toni Wengert zeigte einmal mehr seinen legendären Kampfgeist und konnte die gegnerische Nummer 1 Erich Dix mit 6:2 5:7 und 10:8 niederringen. **Sepp Schweiger** hatte gegen Hannes Straub nur im ersten Satz Probleme, gewann schließlich aber doch klar mit 7:5 6:0. **Helmut Müller** ließ seinen Gegner Hans Steiner von Beginn an keine Chance und siegte klar mit 6:0 6:0.

Im 1er-Doppel konnten sich Toni Wengert und Sepp Schweiger dann in zwei Sätzen gegen Erich Dix und Hannes Straub durchsetzen (6:4 6:4), während das 2er-Doppel von den Gästen w.o. gegeben wurde.

Damen +45

Einen **3:0-Erfolg** durften unsere +45er-Damen beim Auswärtsspiel gegen den **TC Kamper St. Valentin** am Freitag, den 18.06.2021 bejubeln. **Helene Eidenberger** besiegte Christa Bichler mit 6:4 6:3, **Ulrike Klaus** setzte sich gegen Ulrike Schimek mit 6:2 6:4 durch. Im Doppel waren Helene Eidenberger und Renate Flexl gegen Gabriele Geiblinger und Ulrike Schimek erfolgreich (6:3 6:4).

Jugend

Boys u10

Unsere jüngsten Tenniscracks, die Boys u10 konnten am Dienstag, den 29.06.2021 auch das dritte Meisterschaftsspiel für sich entscheiden. Mit dem 3:0 gegen den **UTC Melk 1** kürten sich unsere Buben gleichzeitig zum **Gruppensieger**, wozu wir herzlich gratulieren.

Niklas Wolfram hatte im ersten Satz gegen Jonas Egger wenig Chancen und verlor diesen klar mit 1:4. Im zweiten Satz kämpfte Niki dann aber von Anfang an um jeden Punkt und zeigte wirklich gutes Tennis, wofür er mit einem 4:1 belohnt wurde. In einem dramatischen und engen Match-Tiebreak konnte sich Niki dann knapp mit 11:9 durchsetzen und damit – nach zwei unglücklichen 3-Satz-Niederlagen – seinen ersten ersehnten Einzelsieg feiern. **Tobias Fellner** war gegen Paul Mücke von Beginn an deutlich überlegen und sicherte sich mit dem glatten 4:0 4:0 seinen dritten Einzelsieg. Gemeinsam mit Niki Wolfram setzte sich Tobias dann im Doppel gegen Jonas Egger und Paul Mücke dann ebenfalls in zwei Sätzen durch (4:1 4:3).



Boys u11

Bei sengender Hitze war das U11-Burschenteam am 17. Juni in **Oed** zu Gast. **Michael Malleier** traf in seinem Single auf Florian Nagelhofer, der vor allem im ersten Satz tapfer dagegenhielt und die Heimehre verteidigen wollte. Michael blieb aber fokussiert und ließ sich nicht aus der Ruhe bringen, was ihm einen verdienten und hart umkämpften Sieg (7:5, 6:3) einbrachte. Weniger Glück hatte **Moritz Brandstetter** mit seinem Gegner Moritz Roth, der sich als wahres Bollwerk erwies und wirklich jeden Ball zurück ins Feld brachte. Moritz konnte sich erst im zweiten Satz etwas besser auf dieses Verteidigungsspiel einstellen, musste mit 0:6 und 2:6 aber eine weitere Niederlage hinnehmen. Das Doppel ging in dieser Hitzeschlacht mit 6:1 und 6:3 relativ klar zugunsten der Gastgeber aus, die Begegnung endete somit **2:1 für den UTV Oed**.

Am 24. Juni durfte die U11-Burschentruppe aus Amstetten ein weiteres Auswärtsspiel bestreiten - diesmal waren sie in **Seitenstetten** zu Gast. **Michael Malleier** legte in seinem Einzel gegen Nico Sturm einmal mehr eine Talentprobe ab und sicherte sich nach einem hart umkämpften ersten Satz mit vielen Eigenfehlern auf beiden Seiten letztlich doch relativ klar und mit druckvollem Spiel den Sieg (7:5 und 6:0). Weil **Moritz Brandstetter** schon nach wenigen Games beim Stand von 0:5 gegen Moses Pürbaumer aufgrund von starken Schmerzen w.o. geben musste, sollte das Doppel die Entscheidung bringen. Lukas Halbartschlager ergänzte Michael Malleier und es schien, als könnten die beiden den wichtigen letzten Punkt holen - der erste Satz ging mit 6:4 an die Amstettner. Dann schwanden bei Michael und Lukas jedoch relativ rasch Kraft und Konzentration, was die Seitenstettner zu einem schnellen Satzgewinn (6:1) nützten. Im Champions Tie-Break häuften sich dann wieder die Fehler auf Amstettner Seite und so mussten unsere Jungs schließlich einer sehr fairen Gastmannschaft zum 2:1-Sieg gratulieren.

(Spielberichte Anke Brandstetter-Gertsmyr)

Girls u11

Unsere u11-Mädels spielten am Sonntag, den 27.06.2021 gegen ihre Alterskolleginnen vom **UTC Scheibbs** und konnten sich dabei klar mit **3:0** durchsetzen.

Olivia Sponseiler hatte beim 6:0 6:3 gegen Luisa Wieland ebenso wenig Probleme wie **Emma Dupal** bei ihrem 6:1 6:0-Erfolg gegen Pia Bambergky. Im Doppel durften sich unsere beiden Emmas (Gusner bzw. Dupal) über einen weiteren klaren 2-Satz-Sieg freuen (6:1 6:1) und damit den Gruppensieg in dieser Klasse fixieren.

Mädchen u13

Mit einem **2:1-Sieg** gegen den **TC St. Johann 1** am Sonntag, den 20.06.2021 konnten sich unsere u13-Mädels den **Sieg in dieser Altersklasse** holen.

Tina Schefke war bei ihrem Auftritt gegen Lena Krieger wieder souverän und zog ihr Spiel ruhig und konzentriert durch, wofür sie mit einem 6:2 7:5-Erfolg belohnt wurde. **Christina Kusolitsch** hatte gegen Sandra Bruckschwaiger etwas mehr Mühe, konnte ihr Match aber letztlich doch auch in 2 Sätzen gewinnen (7:5 6:4). Im Doppel waren die UTC-Mädchen Olivia Sponseiler und Emma Dupal dann gegen Lena Krieger und Sandra Bruckschwaiger chancenlos und mussten sich klar mit 1:6 und 0:6 geschlagen geben.

ITN 9-10 A

Eine wahre Machtdemonstration lieferte unsere 1. ITN-Mannschaft beim **6:0-Sieg** im Spiel gegen den **UTC Euratsfeld** am Sonntag, den 20.06.2021 ab.



Jakob Kusolitsch und **Fabian Koller**, die beiden für Amstetten spielenden Euratsfelder waren ihren Kontrahenten Luca Höllmüller bzw. Jana Tabea Pruckner in allen Belangen überlegen und siegten klar mit 6:2 6:0 bzw. 6:0 6:0. **Michi Malleier** verlor gegen Marlene Reutner zwar den ersten Satz mit 5:7, konnte sich dann aber merklich steigern, die Partie drehen und schließlich noch mit 5:7 6:2 und 11:9 gewinnen. **Michi Gruber** konnte sich mit toller taktischer Leistung und sicherem Spiel gegen Joel Bogenreiter mit 7:5 6:2 durchsetzen. Die Doppel waren dann eine sehr einseitige Angelegenheit und brachten zwei weitere klare 2-Satz-Siege für den UTC Amstetten (Raphael Sponseiler/Kilian Wolfram – Luca Höllmüller/Jana Tabea Pruckner 6:1 6:0 bzw. Jakob Kusolitsch/Fabian Koller – Emma Koller/Emma Weginger 6:0 6:0).

Auch im Auswärtsspiel gegen den **TC Ulmerfeld/Hausmening** konnte sich unsere 1. ITN-Mannschaft mit **6:0** durchsetzen und damit den überlegenen Gruppensieg fixieren.

Felix Mitterer hatte an diesem Tag am meisten zu kämpfen und musste viel Einsatz und Kraft investieren, um gegen Mate Lechner schließlich doch noch knapp gewinnen zu können (6:2 4:6 10:8). **Jakob Kusolitsch** war Ayleen Gritsch deutlich überlegen und durfte sich über einen klaren 2-Satz-Erfolg freuen (6:2 6:0). Noch eindrucksvoller war die Überlegenheit von **Fabian Koller** im Spiel gegen Luca Haberl, weshalb sich Fabian über einen bemerkenswerten 6:0 6:0-Sieg freuen durfte. Auch **Michi Gruber** lieferte einmal mehr eine Talentprobe ab und durfte sich nach dem 6:4 6:0 gegen Lorenz Wimmer zu einer tollen Leistung gratulieren lassen.

Jakob Kusolitsch und Raphael Sponseiler besiegten im Doppel dann ihre Kontrahenten Mate Lechner und Michael Ludwig genauso klar (6:1 6:0) wie Fabian Koller und Michi Gruber Ayleen Gritsch und Mia Kunzelmann (6:1 6:3).

ITN 9-10 B

Auch unsere 2. ITN-Mannschaft durfte sich in den letzten 2 Wochen über zwei klare **6:0 Siege** freuen.

Am 25.06.2021 war unser Team beim **TC St. Georgen an der Reith 1** zu Gast und mit viel Kampfgeist und etwas Glück konnten alle Partien gewonnen werden. **Leon Ott** gewann gegen Lena Sonnleitner den ersten Satz mit 6:1 und sah dabei wie der sichere Sieger aus. Im zweiten Satz bot sich den Zusehern und Mannschaftskollegen aber ein völlig anderes Bild und Leon verlor den Satz sang- und klanglos mit 0:6. Im Champions-Tiebreak konnte sich Leon aber nochmals voll motivieren, deutlich steigern und schließlich knapp mit 10:7 durchsetzen. **Luca Wagner** hatte gegen Sophie Aigner weit weniger zu kämpfen. Mit einer soliden Leistung sorgte Luca für den 2. Amstettner Sieg (6:0 6:1). **Paul Walters** Partie gegen Sarah Haidler war ein Abbild der zuvor geschilderten Partie von Leon Ott. Auch Paul konnte den ersten Satz klar und sicher gewinnen (6:0), ehe er völlig überraschend den Folgesatz mit 2:6 verloren geben musste. Im Champions-Tiebreak spielte Paul dann aber wieder sehr konzentriert und konnte so schließlich doch noch einen knappen 3-Satz-Erfolg für den UTC Amstetten beisteuern (10:5). **David Halbartschlager** spielte gegen Selina Kern vom ersten Punkt an hoch motiviert und durfte sich nach einer eher einseitigen Partie zum 6:0 6:0 gratulieren lassen.

Im Doppel konnten unsere Youngsters dann nochmals ihre Überlegenheit unter Beweis stellen. Leon Ott und Luca Wagner waren beim 6:3 6:1 gegen Sophie Aigner und Sarah Haidler ebenso wenig gefährdet, wie Paul Walter und David Halbartschlager bei ihrem 2-Satz-Sieg gegen Lena Sonnleitner und Selina Kern (6:2 6:1).

Noch deutlicher war die Überlegenheit unserer Mannschaft beim **6:0-Sieg** gegen den **SV Petzenkirchen 1** am Sonntag, den 27.06.2021. **Tina Schefke** machte mit Simon Stiefsohn kurzen Prozess und siegte klar mit 6:0 6:0. **Leon Ott** spielte in seiner Partie gegen Fabian Biber sehr angriffslustig, suchte oft den Weg ans Netz und konnte dabei immer wieder punkten. Mit 6:4 6:3 durfte sich Leon über einen verdienten Sieg freuen. **Luca Wagner** zeigte einmal mehr eine sehr gute kämpferische und spielerische Leistung und siegte gegen Tim Ebenhöf klar mit 6:2 6:2



und auch **Paul Walter** steuerte wieder einmal einen glatten 2-Satz-Erfolg zum vorentscheidenden 4:0-Zwischenergebnis bei (6:0 6:2 gegen Dominik Heilos).
Tina Schefke und Paul Walter konnten im 1er-Doppel dann ebenfalls souverän in zwei Sätzen gegen Simon Stiefsohn und Fabian Biber gewinnen. Komplettiert wurde der 6:0-Sieg von Leon Ott und Luca Wagner durch ein ebenfalls ungefährdetes 6:3 6:0 gegen Tim Ebenhöf und Dominik Heilos.

2. Mannschaftsmeisterschaft – Vorschau:

Do, 1.7.2021 10:00	Herren 75+ Landesliga A	1. Klosterneuburger TV 1	UTC Amstetten 1
Do, 1.7.2021 16:00	Girls U11	UTC Sparkasse Scheibbs 1	UTC Amstetten 1
Do, 1.7.2021 16:00	Boys U11 A	UTC Amstetten 1	UTC VB Waidhofen/Y. 1
Do, 1.7.2021 16:00	Girls U11	UTC Amstetten 1	spielfrei*
Sa, 3.7.2021 11:00	2. Bundesliga (Herren)	1. Klosterneuburger TV 1	UTC Amstetten 1
Sa, 3.7.2021 13:00	Damen KL B1	UTC Amstetten 1	TC Blindenmarkt 2
Sa, 3.7.2021 13:00	Damen KL C1	UTC Amstetten 2	UTC VB Waidhofen/Y. 2
So, 4.7.2021 09:00	Herren KL F5	UTC Amstetten 4	UTC Seitenstetten 4 4
So, 4.7.2021 09:00	Herren KL D2	UTC Amstetten 3	ASK Ybbs 3
So, 4.7.2021 10:00	Herren Landesliga C1	UTC Zwettl 1	UTC Amstetten 2
So, 4.7.2021 15:00	ITN 9-10 B	UTC Amstetten 2	TC VB Wieselburg 1
So, 4.7.2021 15:00	ITN 9-10 A	UTC Amstetten 1	spielfrei*
So, 4.7.2021 16:00	Play-off	TC VB Wieselburg 1	UTC Amstetten 1
Di, 6.7.2021 10:00	Herren 70+ Landesliga A	TC Bad Vöslau 1	UTC Amstetten 1
Do, 8.7.2021 16:00	Boys U11 A	UTC Amstetten 1	Sportunion Volksb.Purgstall 1

Mit sportlichen Grüßen der Vorstand des UTC Amstetten
Besuchen Sie uns auch auf: www.utc-amstetten.at und www.facebook.com/utcamst